

**Würmtalschüler übergaben Scheck an Mitarbeiterinnen des Tafelladens**

## **3.550 Euro für den dringend benötigten Kühlwagen**

Neun Schüler der Merklinger Würmtalschule haben sich mit ihrem Schulleiter Georg Neininger am Samstag vor Heiligabend im Tafelladen in Weil der Stadt aus einem ganz besonderen Anlass mit den ehrenamtlichen Helferinnen getroffen.

Im Gepäck trugen die stolzen Chorsänger nicht nur ein schönes Lied aus ihrem Weihnachtsmusical. Kaum zu übersehen war der große Scheck im Wert von 3.550 Euro, den sie stellvertretend für die gesamte Würmtalschule an den Tafelladen übergeben konnten.

Sie hatten ja gehört, dass der Laden dringend einen Kühlwagen braucht, der die Lebensmittel aus den Geschäften und Supermärkten holt. Bevor die weggeschmissen werden, können die noch frischen und haltbaren Lebensmittel im Tafelladen zu günstigen Preisen an Menschen in Not verkauft werden.

Die stattliche Summe von 3.550 Euro

rief bei den Mitarbeiterinnen im Laden nicht nur Erstaunen und Respekt hervor, sondern natürlich auch riesengroße Freude. Georg Neininger berichtete, dass das Geld aus dem Erlös des Weihnachtsmarktes der Schule stammt. Er dankte allen Schülern, den Lehrern und Eltern, die halfen, dass insgesamt über 7.000 Euro zusammenkamen. Wie berichtet, geht eine Hälfte des Geldes an die afrikanische

Kooperationsschule, die einen kompletten Schulraum davon errichten kann.

Den symbolischen Scheck mit der anderen Hälfte des Erlöses nahmen für den Tafelladen **Martina Hess** und **Rosemarie Sauter** im Namen aller Mitarbeiterinnen entgegen. Die Initiatorin des Tafel-



ladens, **Angela Knupfer**, bedankte sich bei den Schülern, Lehrern und Eltern für ihr engagiertes Helfen. Sie lud die Kinder ein, sich zu informieren, wie der Laden läuft und berichtete, dass er von den bedürftigen Menschen gern in Anspruch genommen wird.